

LEMA

PREMIUM IN DER
HOCHDRUCKTECHNIK

So entspannt kann Hochdruck sein.

RED POWER 7/130

Kaltwasser-Hochdruckreiniger

Art.-Nr.	67720
max. Druck	130bar
max. Fördermenge	420l/h
E-Motor	2,1kW
Spannung	230V/50Hz
Umdrehung	2.800 U/min
Chemietank	1,2l
E-Kabel	5m
HD-Schlauch	8m
Gewicht	20kg
Dimension L/B/H	38,7/32,1/91,0cm

- ✓ mit 8m HD-Schlauch
- ✓ Axialpumpe mit Alupumpenkopf

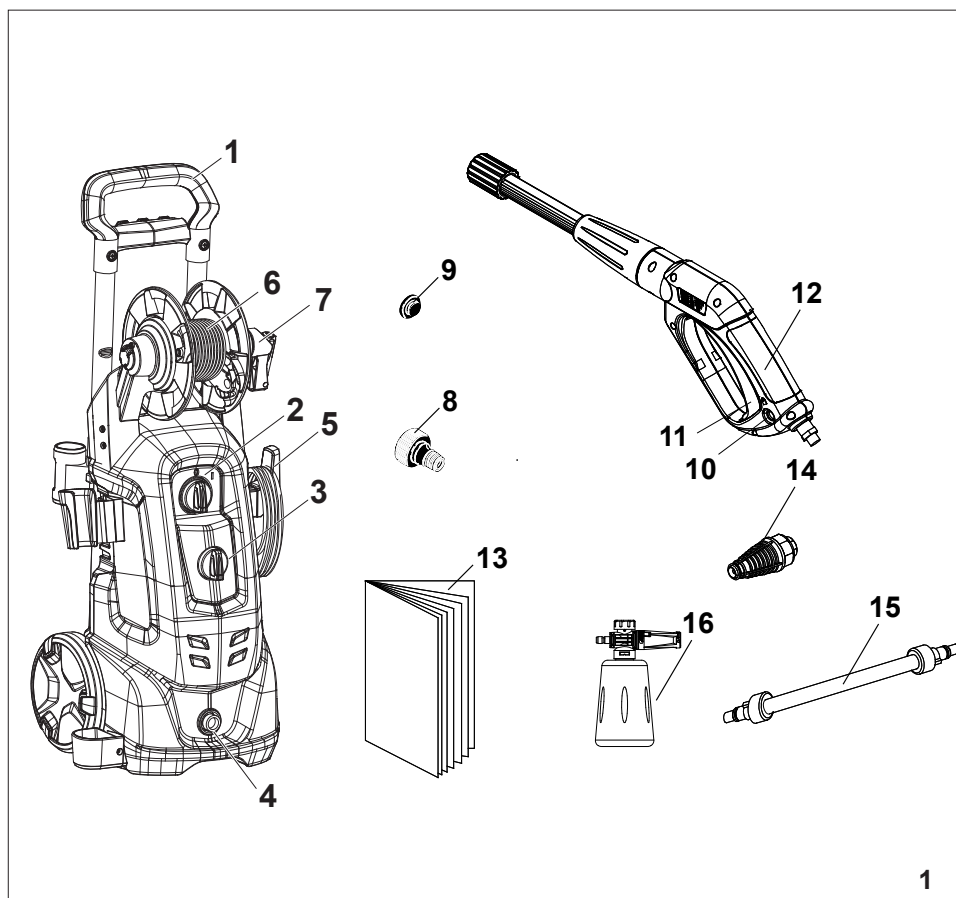


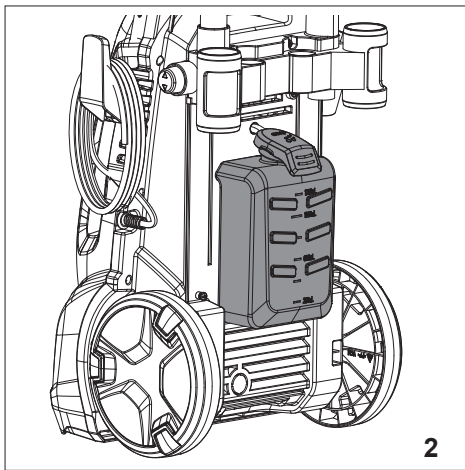
Mehr von LEMA Reinigungstechnik ►

www.lemma.at

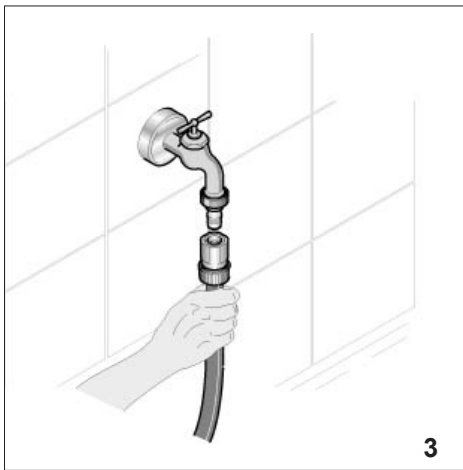
BEDIENUNGSANLEITUNG

Verwenden Sie das Gerät nicht, ohne die Bedienungsanleitung gelesen zu haben

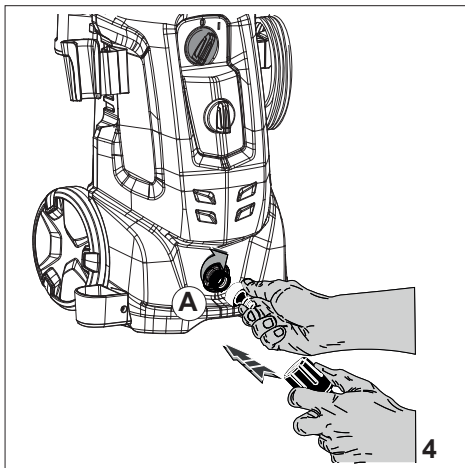




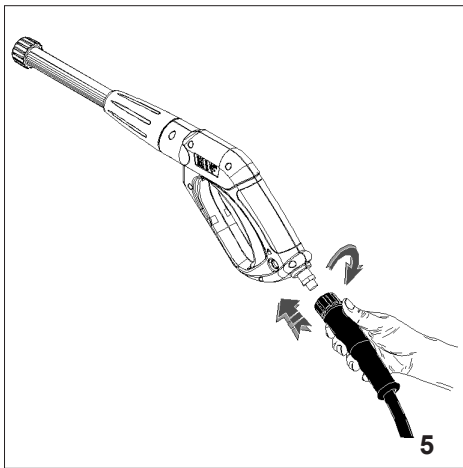
2



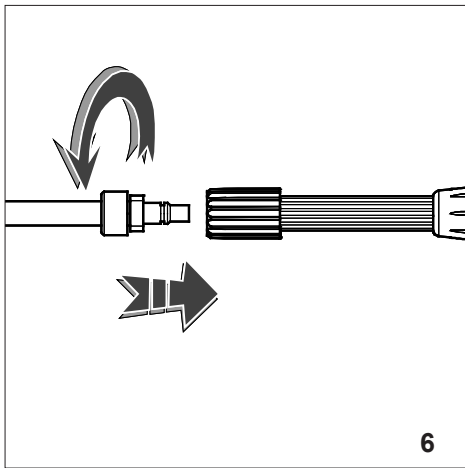
3



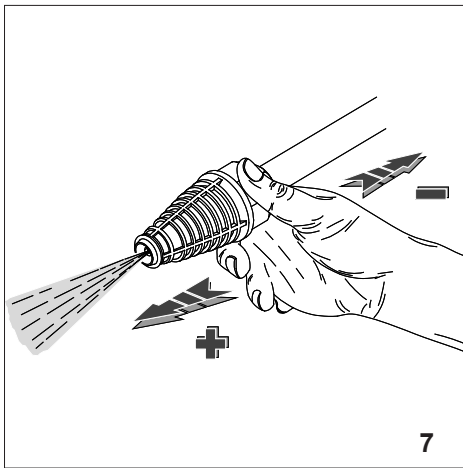
4



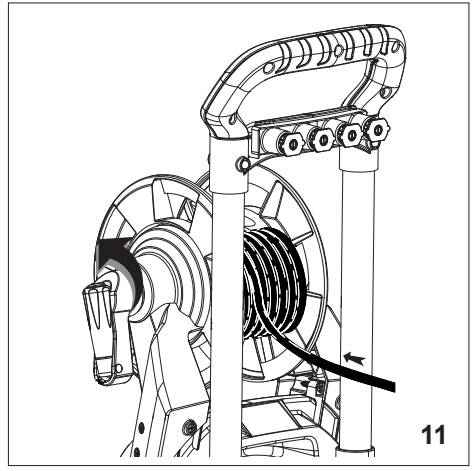
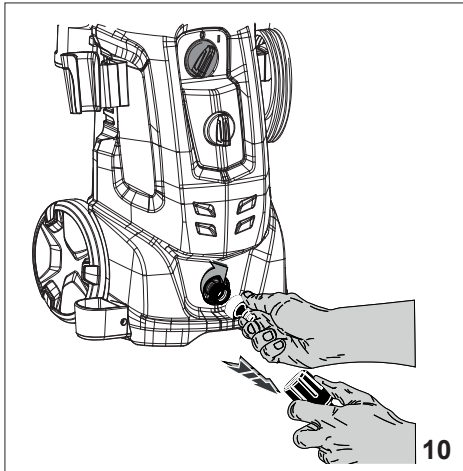
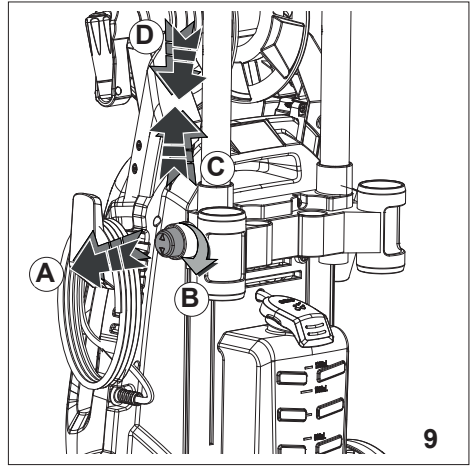
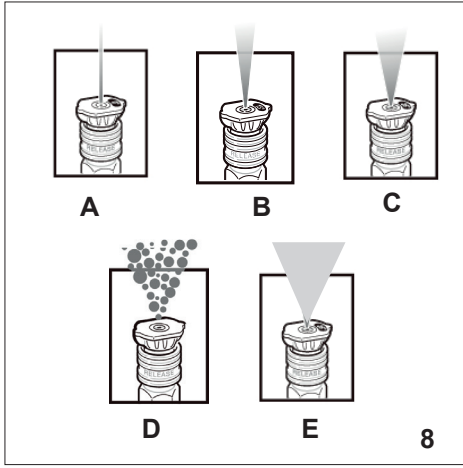
5



6



7



ÜBERSETZUNG DER ORIGINAL-BEDIENUNGSANLEITUNG

Wir danken Ihnen für das Vertrauen, das Sie uns mit dem Kauf unseres Gerätes entgegengebracht haben. Sie werden sicher lange mit der Qualität unseres Produkts zufrieden sein.

Lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor der Installation, der Inbetriebnahme und dem Gebrauch des Hochdruckreinigers unbedingt durch.

Diese Bedienungsanleitung ist integrierender Bestandteil des Gerätes.

Lesen Sie die Warnhinweise und Angaben in dieser Bedienungsanleitung aufmerksam durch, da sie wichtige Hinweise zur **SICHERHEIT BEIM GEBRAUCH und BEI DER WARTUNG** enthalten, und beachten Sie vor allem die allgemeinen Sicherheitsnormen.

BEWAHREN SIE DIESE BEDIENUNGSANLEITUNG ZUM SPÄTEREN NACHSCHLAGEN GUT AUF.

GEFAHRENKLASSIFIZIERUNG



Gefahr

Bei einer drohenden Gefahr, die zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann



Vorsicht

Bei einer möglichen Gefahrensituation, die zu schweren Verletzungen führen könnte

Wichtig

Bei einer möglichen Gefahrensituation, die zu leichten Verletzungen an Personen oder Gegenständen führen könnte.



Vorsicht

Der Inhalt dieser Bedienungsanleitung muss dem Benutzer des Hochdruckreinigers und dem Personal, das die planmäßige Wartung vornimmt, bekannt sein.

KLASSIFIZIERUNG

Der Benutzer muss beim Gebrauch des Hochdruckreinigers die geltenden Normen und insbesondere die angegebene Klassifizierung beachten:

Der Hochdruckreiniger ist in Bezug auf den Schutz gegen Stromschlag ein Gerät der **Klasse I**.

Der Hochdruckreiniger wird werksseitig eingee-

stellt und alle darin enthaltenen Sicherheitseinrichtungen sind versiegelt. **Es ist verboten, ihre Einstellung zu verändern.**

Der Heißwasser-Hochdruckreiniger verwendet zum Aufheizen des Wassers einen Brenner, der mit Kraftstoff für **Dieselmotoren oder leichtem Dieselöl** gespeist wird.

Der Hochdruckreiniger muss immer auf einem ebenen und stabilen Boden verwendet werden und darf während des Betriebs bzw. wenn er an die Stromversorgung angeschlossen ist, nicht an einen anderen Ort verstellt werden. Der Hochdruckreiniger gilt als ortsfestes Gerät. Die Nichtbeachtung dieser Vorschrift kann zur Gefährdung führen.

Der Hochdruckreiniger darf nicht in korrosiver oder potentiell explosionsgefährdeter Atmosphäre verwendet werden (Dämpfe oder Gase).

HAUPTBAUTEILE

- 1) Fahrgriff
- 2) Hauptschalter
- 3) Drehgriff für die Regulierung des Reinigungsmittels
- 4) Wassereintritt
- 5) Kabelhalterung
- 6) Schlauchtrommel
- 7) Hebel der Schlauchtrommel
- 8) Wasseranschluss
- 9) Filter
- 10) Sicherungstaste des Abzugshebels
- 11) Abzugshebel
- 12) Pistole
- 13) Bedienungsanleitung
- 14) Turbodüse
- 15) Lanze
- 16) Abschäumer

ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE BEIM GEBRAUCH VON HOCHDRUCKREINIGERN

Vorsicht

- Der elektrische Anschluss muss von qualifizierten Technikern nach den geltenden Normen (unter Beachtung der Bestimmungen der Norm IEC 60364-1) und nach den Angaben des Herstellers durchgeführt werden.

Der fehlerhafte Anschluss kann zu Personen-, Tier- oder Sachschäden führen, für die der Hersteller keine Haftung übernimmt.

- Beim Anlaufen (starten) dieser Ausrüstungen kann ein kurzzeitiger Spannungseinbruch auftreten, insbesondere bei schlechter Netzqualität. Diese Einbrüche können andere Geräte beeinflussen (z.B. flimmern einer Lampe). Bei einer Netzimpedanz $Z_{max} < 0.450 \text{ OHM}$ sind solche Störungen nicht zu erwarten. (Bitte kontaktieren Sie ihre lokale Energie Versorgungsunternehmen für weitere Informationen).

- Hochdruckreiniger mit einer Leistung von weniger als 3 kW sind mit einem Gerätestecker für den Anschluss an das Stromnetz ausgerüstet.

Prüfen Sie in diesem Fall, ob die elektrische Leistung der Anlage und der Steckdosen mit der auf dem Typenschild des Gerätes angegebenen maximalen Leistungsaufnahme (kW) übereinstimmt.

Wenden Sie sich im Zweifelsfall an fachlich qualifiziertes Personal.

Falls die Steckdose und der Gerätestecker nicht zueinander kompatibel sind, muss die Steckdose von fachlich qualifiziertem Personal durch eine andere geeignete Steckdose ersetzt werden.

- Vor dem Anschluss des Hochdruckreinigers muss sichergestellt werden, dass die Angaben auf dem Typenschild mit den Daten des Stromnetzes übereinstimmen.

- Verwenden Sie keine Verlängerungskabel, um den Hochdruckreiniger zu betreiben.

Falls Verlängerungen verwendet werden, müssen Gerätestecker und Steckdose hermetisch dicht sein. Ungeeignete Verlängerungen können gefährlich sein.

- Die elektrische Sicherheit ist nur dann sichergestellt, wenn der Hochdruckreiniger nach den geltenden Normen zur elektrischen Sicherheit (unter Beachtung der Bestimmungen der Norm IEC 60364-1) vorschriftsmäßig geerdet ist.

Diese grundlegende Sicherheitsanforderung muss unbedingt erfüllt sein; lassen Sie im Zweifelsfall die Anlage von fachlich qualifiziertem Personal gründlich prüfen.

Der Hersteller kann nicht für Schäden aufgrund von fehlender Erdung der Anlage haftbar gemacht werden.

- Der Hochdruckreiniger muss über einen allpoligen Schalter mit einer Kontaktöffnungsweite von mindestens 3 mm, dessen elektrische Eigenschaften mit dem Gerät übereinstimmen, an die Stromversorgung angeschlossen werden. (Dies gilt nicht für Hochdruckreiniger mit einer Leistung von weniger als 3 kW, die mit einem Gerätestecker ausgerüstet sind).

Das Versorgungsnetz muss über einen Fehlerstromschutzschalter verfügen, der die Stromversorgung unterbricht, wenn der Fehlerstrom gegen Erde 30mA für 30 ms überschreitet, oder über

eine Vorrichtung, die den Erdungskreis prüft.

- Der Hochdruckreiniger ist nur dann von der Stromversorgung getrennt, wenn der Stecker gezogen oder der allpolige Schalter an der Anlage ausgeschaltet ist.

- Hochdruckreiniger mit „Total-Stop-Einrichtung“ sind dann ausgeschaltet, wenn der allpolige Schalter auf „O“ steht oder der Stecker aus der Steckdose gezogen ist.

- Der Hochdruckreiniger muss beim Betrieb überwacht werden. - Wenn Sie sich, auch vorübergehend, vom Hochdruckreiniger entfernen, muss er über den allpoligen Schalter oder durch Ziehen des Steckers aus der Steckdose ausgeschaltet werden.

- Der Hochdruckreiniger darf nicht von Kindern, Jugendlichen, Personen mit körperlichen, sensorischen oder geistigen Behinderungen, bei Trunkenheit bzw. von Personen, die nicht mit dem Gerätebetrieb vertraut sind, betrieben werden.

Der Bediener muss von einer für seine Sicherheit verantwortlichen Person in den Gebrauch des Gerätes eingewiesen werden.

Kinder müssen beaufsichtigt werden, damit sie nicht mit dem Hochdruckreiniger spielen.

- Verwenden Sie ausschließlich Original-Zubehör, das einen sicheren Betrieb des Gerätes garantiert.

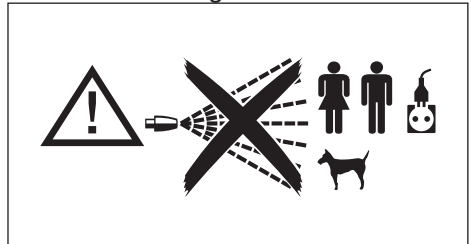
- Der Anschlusschlauch zwischen Lanze und Hochdruckreiniger darf nicht beschädigt sein. Bei Beschädigungen

muss er sofort ausgewechselt werden. Auf dem Schlauch müssen der zulässige Druck, das Herstellungsdatum und der Name des Herstellers angegeben sein.

- Für die Sicherheit des Hochdruckreinigers ist es wichtig, dass Schläuche, Verbindungen und Kupplungen für Hochdruck verwendet werden. Verwenden Sie nur vom Hersteller zugelassene Original-Ersatzteile.

- Der Hochdruckreiniger darf nicht betrieben werden, wenn sich Personen und/oder Tiere in seinem Aktionsradius befinden.

- Hochdruckstrahlen können gefährlich sein, wenn sie falsch verwendet werden. Der Strahl darf nie direkt auf Personen und/oder Tiere, Elektrogeräte oder auf das Gerät selbst gerichtet werden.



- Der Hochdruckwasserstrahl bewirkt eine Reaktionskraft an der Lanze. Den Griff der Lanze gut festhalten.

- Der Gebrauch des Hochdruckreinigers richtet sich nach der Art der Reinigung, die durchgeführt werden soll.

Schützen Sie sich vor aufgeschleuderten Festkörpern oder ätzenden Stoffen, indem Sie die richtige Schutzkleidung (Handschuhe, Schutzbrille, usw.) tragen.

- Der Gebrauch des Hochdruckreinigers

richtet sich nach dem Bereich, in dem die Reinigung durchgeführt wird. (z.B.: Lebensmittelindustrie, Pharmaindustrie, usw.). Die entsprechenden Normen und Sicherheitsbedingungen müssen eingehalten werden.

- Dieses Gerät ist konstruiert, um mit den vom Hersteller gelieferten oder empfohlenen Reinigungsmitteln betrieben zu werden. Die Verwendung anderer Reinigungsmittel oder chemischer Flüssigkeiten kann die Sicherheit des Gerätes beeinträchtigen.

- Während des Gebrauchs kann sich Sprühnebel bilden. Das Einatmen von Sprühnebel kann gesundheitsschädlich sein.

- Explosionsgefahr. Keine brennbaren Flüssigkeiten versprühen.

- Der Arbeitgeber muss eine Risiko- beurteilung erstellen, um, je nach zu reinigender Oberfläche und ihrer Umgebung, die notwendigen Schutzmaßnahmen bei Bildung von Sprühnebeln festzulegen. Die Schutzmasken der Klasse FFP 2 (vergleichbar oder höher) eignen sich, um Schutz vor Einatmen von Sprühnebel zu bieten.

- Hochdruckdüsen können bei unsachgemäßem Gebrauch gefährlich sein. Der Strahl darf nicht auf Personen, stromführende elektrische Geräte oder die Maschine selbst gerichtet werden.

- Es ist verboten, während des Gebrauchs den Abzugshebel der Lanze in Sprühstellung zu verriegeln.

- Vor jeder Reinigung und/oder Wartung muss der Hochdruckreiniger vom

Strom- und Wasserversorgungsnetz getrennt werden.

- Lassen Sie die Sicherheitsvorrichtungen regelmäßig, **mindestens einmal im Jahr**, von unserem technischen Kundendienstzentrum prüfen.

- Lassen Sie den Hochdruckreiniger regelmäßig, mindestens einmal im Jahr, von unserem technischen Kundendienstzentrum auf seine Sicherheit prüfen.

- Der Hochdruckreiniger darf nicht mit beschädigtem Stromkabel oder wichtigen Teilen betrieben werden.

Lassen Sie das Kabel bei Beschädigung ausschließlich von unserem technischen Kundendienstzentrum auswechseln.

Das Stromkabel darf keinesfalls vom Benutzer ausgewechselt werden.

- Auf das Stromkabel darf keine mechanische Spannung ausgeübt werden und sein Verlauf muss vor unbeabsichtigten Quetschungen geschützt werden.

- Beim Betrieb von Elektrogeräten müssen einige grundlegende Regeln beachtet werden:

- das Gerät darf nie mit nassen Händen oder Füßen berührt werden

- das Gerät darf nicht barfuß oder mit ungeeigneter Kleidung betrieben werden

- ziehen Sie nicht am Stromkabel oder am Gerät selbst, um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. (Für Hochdruckreiniger mit einer Leistung von weniger als 3kW mit Gerätestecker).

- Schalten Sie den Hochdruckreiniger bei Defekten und/oder Betriebsstörungen aus (indem Sie ihn über den

allpoligen Schalter oder, bei Hochdruckreinigern mit einer Leistung von weniger als 3kW, durch Ziehen des Steckers aus der Steckdose vom Stromnetz, sowie vom Wassernetz trennen) und führen nicht eigenständig Reparaturen durch.

- Bei Unfällen einen Arzt oder den Rettungsdienst anfordern.

Der Hochdruckreiniger ist in Bezug auf den Schutz gegen Stromschlag ein Gerät der **Klasse I**.

Wenden Sie sich an unser technisches Kundendienstzentrum.

Die Nichtbeachtung der obigen Angaben befreit den Hersteller von jeglicher Haftung und gilt als fahrlässiger Gebrauch des Gerätes.

WARNUNG: Das durch die Vorrichtungen geströmte Wasser gilt nicht als Trinkwasser.



NICHT MIT TRINKWASSER SPEISEN. VERWENDEN SIE EINEN SYSTEMTRENNER GEMÄSS EN 12729 TYP BA.

BEKLEIDUNG UND AUSRÜSTUNG



Tragen Sie Sicherheitsschuhe mit rutschfesten Sohlen.

Tragen Sie eine Schutzbrille oder ein Gesichtsvisionier und Sicherheitskleidung.



Es wird empfohlen, einen Overall zu tragen, um die Verletzungsgefahr bei zufälligem Kontakt mit dem Hochdruckstrahl zu mindern.



Die notwendigen Schutzmaßnahmen für Sprühnebel können, je nach zu reinigender Oberfläche und ihrer Umgebung, Schutzmasken der Klasse FFP 2 (vergleichbar oder höher) vorsehen.



ZWECKBESTIMMUNG

Das Gerät ist ausschließlich zur Reinigung von Maschinen, Fahrzeugen, Gebäuden, Werkzeugen und Oberflächen im Allgemeinen bestimmt, die mit einem Wasserstrahl unter Zusatz von Reinigungsmittel bei einem Druck zwischen 25 und 250 bar (2,5+25 MPa) (360 - 3600 PSI) in Gewerbe- und Geschäftsräumen behandelt werden können.

Dieses Gerät ist konstruiert, um mit den vom Hersteller gelieferten oder empfohlenen Reinigungsmitteln betrieben zu werden. Die Verwendung anderer Reinigungsmittel oder Chemikalien kann die Sicherheit des Gerätes beeinträchtigen.

Dieses Gerät darf ausschließlich dem Zweck dienen, für den es konstruiert wurde.

Jeder andere Gebrauch gilt als unsachgemäß und daher gefährlich.

Beispiele für unsachgemäßen Gebrauch sind:

- Reinigung von Flächen, die nicht mit einem Hochdruckwasserstrahl behandelt werden können.

- Reinigung von Personen, Tieren, elektrischen Geräten und des Gerätes selbst.

- Verwendung von ungeeigneten Reinigungsmitteln oder Chemikalien.

- Verriegelung des Abzugshebels der Lanze in Sprühstellung.

Der Hersteller kann nicht für Schäden durch unsachgemäßen, falschen und gefährlichen Gebrauch haftbar gemacht werden.

Die Hochdruckreiniger erfüllen die geltenden Sicherheitsnormen.

VORBEREITENDE TÄTIGKEITEN

Auspacken

Prüfen Sie den Hochdruckreiniger nach dem Auspacken auf einwandfreien Zustand.

Verwenden Sie den Hochdruckreiniger im Zweifelsfall nicht.

Wenden Sie sich an Ihren Händler.

Das Verpackungsmaterial (Beutel, Kartons, Nägel, usw.) darf nicht in Reichweite von Kindern gelassen werden, da es eine potentielle Gefahrenquelle darstellen, und muss unter Beachtung der nationalen Umweltrichtlinien entsorgt bzw. aufbewahrt werden.



Montage von separaten Geräteteilen

Die wichtigen und die sicherheitsrelevanten Geräteteile werden vom Hersteller zusammengesetzt.

Aus Gründen der Verpackung und des Transports sind einige nicht so wichtige Teile des Hochdruckreinigers bei der Lieferung nicht montiert.

Der Benutzer muss diese Teile anhand der Anleitung, die jedem Montagebausatz bei der Lieferung beiliegt, selbst montieren.

TYPENSCHILD:

Das Typenschild mit den wesentlichen technischen Eigenschaften Ihres Hochdruckreinigers befindet sich am Wagen und ist immer sichtbar.

⚠ Beim Kauf muss das Typenschild am Gerät angebracht sein. Wenden Sie sich andernfalls sofort an den Hersteller und/oder Händler.

Geräte ohne Typenschild dürfen nicht benutzt werden, da sonst jede Haftung des Herstellers erlischt. Geräte ohne Typenschild sind anonym und potentiell gefährlich.

BEFÜLLEN DES REINIGUNGSMITTELTANKS

⚠ Vorsicht

Wählen Sie aus dem Sortiment der empfohlenen Produkte das für die vorgesehene Reinigung geeignete Produkt aus und verdünnen Sie es anhand der Angaben auf seiner Verpackung mit Wasser.

Füllen Sie den Reinigungsmittelkanister mit dem

verdünnten Produkt (Abb. 2).

Fragen Sie bei Ihrem Händler nach dem Katalog der Reinigungsmittel, die je nach Art der Reinigung und Art der zu behandelnden Oberfläche benutzt werden können.

Nach dem Gebrauch eines Reinigungsmittels muss der Ansaugkreislauf des Reinigungsmittels mit Reinwasser durchgespült werden.

STEUER- UND BEDIENEINRICHTUNGEN

⚠ Vorsicht

Vor dem Anschluss an die Wasser- und Stromversorgung muss der Bediener die Funktion der Steuer- und Bedieneinrichtungen kennen.

Beachten Sie hierzu die Angaben in der Bedienungsanleitung und nehmen Sie auf die entsprechenden Abbildungen Bezug.

ANSCHLUSS AN DAS WASSERNETZ

Rollen Sie den Hochdruckschlauch von der Schlauchtrommel ab (Abb. 11). Schließen Sie den Zulaufschlauch an das Netz (Abb. 3) und an den Anschluss am Hochdruckreiniger (Abb. 4-A) an. Verwenden Sie ein Rohr mit einem Mindestdurchmesser von 19 mm (3/4").

Überprüfen Sie, ob die Menge und der Druck des Wassers aus dem Wassernetz für den Betrieb des Hochdruckreinigers ausreichend sind 0,2 - 0,8 MPa (2 - 8 bar) (29-116 PSI).

Max. Temperatur des Speisewassers 50°C (122 °F).

Schließen Sie den Hochdruckschlauch an die Lanze an (Abb. 5).

⚠ Gefahr.

Der Hochdruckreiniger muss mit sauberem Wasser betrieben werden.

Verschmutztes oder sandiges Wasser, korrosive Chemikalien und Verdüner verursachen schwere Schäden am Hochdruckreiniger.

⚠ Gefahr.

Saugen Sie nie Flüssigkeiten an, die unverdünnte Lösungsmittel oder Säuren enthalten! Z.B. Benzin, Verdünnungen für Lacke oder Diesel. Der Sprühnebel der Lanze ist hoch brennbar, explosionsgefährdet und giftig.



Wichtig

Beachten Sie die Vorschriften des Wasserversorgungsunternehmens.

Die geltenden Bestimmungen besagen, dass

das Gerät ohne einen geeigneten Systemtrenner nicht an das Trinkwassernetz angeschlossen werden darf.

Verwenden Sie einen Systemtrenner gemäß EN 12729 Typ BA.

Das durch den Systemtrenner geströmte Wasser ist nicht mehr als Trinkwasser eingestuft.

Vorsicht

Schließen Sie das Gerät nicht an Trinkwasserbehälter an.

ANSCHLUSS AN DAS STROMVERSOR- GUNGSNETZ

Der Hochdruckreiniger muss über eine Anlage an das Stromversorgungsnetz angeschlossen werden, die den geltenden Normen und Gesetzen entspricht.

Die an der Anlage verfügbare Netzspannung muss mit der Spannung übereinstimmen, für die der Hochdruckreiniger ausgelegt ist und die auf dem Typenschild angegeben ist.

Gefahr.

- Das Stromkabel muss immer vor unabsichtlichen Quetschungen geschützt sein.

- Der Hochdruckreiniger darf nicht mit beschädigtem Stromkabel betrieben werden.

- Beim Betrieb von Elektrogeräten müssen einige grundlegende Regeln beachtet werden:

- das Gerät darf nie mit nassen Händen oder Füßen berührt werden
- das Gerät darf nicht barfuß oder mit ungeeigneter Kleidung betrieben werden
- ziehen Sie nicht am Stromkabel oder am Gerät selbst, um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen.

(für Hochdruckreiniger mit einer Leistung von weniger als 3kW mit Gerätestecker).

Der Hochdruckreiniger ist in Bezug auf den Schutz gegen Stromschlag ein Gerät der **Klasse I**.

Die Nichtbeachtung der obigen Angaben befreit den Hersteller von jeglicher Haftung und gilt als fahrlässiger Gebrauch des Gerätes.

GEBRAUCH DES HOCHDRUCKREINI- GERS

BEDIENFELD (Abb. 1)

2 - Einschalter.

3 - Drehgriff für die Regulierung des Reinigungsmittels.

INBETRIEBNAHME DES HOCHDRUCKREINI- GERS

1) Öffnen Sie den Wasserhahn am Zulauf (Abb. 3).

2) Schließen Sie den Hochdruckreiniger an das Stromnetz an, indem Sie den Stecker in die Steckdose stecken.

3) Schalten Sie den Hochdruckreiniger ein, indem Sie den Einschalter auf „I“ drehen.

Vorsicht

Der Hochdruckwasserstrahl bewirkt eine Reaktionskraft an der Lanze. Den Griff der Lanze gut festhalten.

4) Drücken Sie den Hebel am Griff und beginnen Sie mit der Reinigung.

Vorsicht

Bei Hochdruckreinigern mit „Total-Stop-System“ schaltet sich der Motor ein und aus, wenn der Hebel am Griff der Lanze bedient bzw. losgelassen wird.

Gefahr

Verriegeln Sie den Hebel am Griff nicht in Sprühstellung.

WICHTIG!

Verwenden Sie bei der ersten Inbetriebnahme des Hochdruckreinigers keine Lanze, um Unreinheiten oder Luftblasen aus dem Wasserkreislauf zu beseitigen, und lassen Sie das Wasser einige Sekunden aus dem Gerät laufen.

Mögliche Unreinheiten könnten die Düse verstopfen, wodurch sie nicht mehr funktioniert

VERWENDUNG DES ZUBEHÖRS

Gefahr:

Verwenden Sie den Strahl nur aus größerer Entfernung, um Schäden durch den hohen Druck zu vermeiden.

Richten Sie den Strahl nicht auf Personen, Tiere oder Steckdosen.

VERWENDUNG DER HOCH- UND NIEDERDRUCKDÜSEN

Es werden 5 verschiedene Düsen (Abb. 8) mit Schnellkupplung mitgeliefert, drei für die Hochdruckreinigung und eine für die Niederdruckreinigung mit Ansaugung des Reinigungsmittels.

Verwenden Sie die Lanzendüse, die am besten für die geplante Reinigung geeignet ist.

Hochdruckdüse mit konzentriertem Strahl (rot) (Abb. 8-A)

Sie erzeugt einen konzentrierten Hochdruckwasserstrahl, der hartnäckigen Schmutz von der zu reinigenden Oberfläche beseitigt.

VORSICHT: Diese HD-Düse besitzt eine höhere Eindringkraft. Bei der Reinigung von empfindlichen Flächen ist daher Vorsicht geboten.

Zur Reinigung von übereinanderliegenden Teilen, z. B. unter der Regenrinne. Zum Entfernen von Teer und Kaugummi auf Gehwegen. Zum Entfernen von Rost auf Stahloberflächen.

Hochdruckdüse mit 15° breitem Strahl (gelb) (Abb. 8-B)

Sie erzeugt einen sehr schmalen Hochdruckwasserstrahl zur Beseitigung von Lack, Schimmel, usw. auf der zu reinigenden Fläche.

Zum Entfernen von Lack auf Holz-, Mauer- und Metallflächen; zum Entfernen von Oxidation und Salzwasserrückständen an Booten. Reinigung von schwerer Ausrüstung.

Hochdruckdüse mit 25° breitem Strahl (grün) (Abb. 8-C)

Sie erzeugt einen breiteren Hochdruckwasserstrahl für die generelle Reinigung und zum Abwaschen. Zum Entfernen von Schimmel, leichter und mittlerer Oxidation, zum Reinigen von Aluminiumverkleidungen. Zur Vorbereitung einer Fläche für den Anstrich.

Niederdruckdüse zum Ansaugen von Reinigungsmittel (schwarz) (Abb. 8-D)

Verwenden Sie die Niederdruckdüse, um das Reinigungsmittel auf die zu reinigende Oberfläche aufzutragen.

40°-Hochdruck-Lanzendüse (weiß) (Abb. 8-E)

Bietet einen breiteren Hochdruckwasserstrahl zur Reinigung empfindlicher oder oberflächlich verschmutzter Oberflächen.

Die Düsen sind in kleinen Ablagen auf einem

Brett untergebracht, das am Fahrgriff des Hochdruckreinigers montiert ist.

GRIFF DER SCHLAUCHTROMMEL

Der Griff der Schlauchtrommel lässt sich für den Gebrauch ausklappen und zum Verstauen wieder einklappen. Zum Einklappen muss der Griff herausgezogen und nach oben geschwenkt werden (Abb. 9)

Wickeln Sie den Hochdruckschlauch auf, indem Sie den Hebel nur im Uhrzeigersinn drehen. (Abb. 11)

ROTIERENDER SPRÜHKOPF (Sonderzubehör)

Der Hochdruckreiniger kann mit einem Sprühkopf mit Rotordüse ausgerüstet werden, um hartnäckigen Schmutz zu beseitigen (Abb. 7).

Gefahr:

Verwenden Sie den Strahl nur aus größerer Entfernung, um Schäden durch den hohen Druck zu vermeiden.

Richten Sie den Strahl nicht auf Personen, Tiere oder Steckdosen.

AUSSCHALTEN DES HOCHDRUCKREINIGERS

1) Nach dem Gebrauch mit Reinigungsmittel muss der Ansaugkreislauf ausgespült werden; stecken Sie hierzu den Saugschlauch des Reinigungsmittels in einen Kanister mit Reinwasser und betreiben Sie die Pumpe 1 Minute lang bei komplett geöffnetem Dosierhahn und Lanze auf Reinigungsmittelabgabe.

2) Schalten Sie den Hochdruckreiniger aus, indem Sie den Einschalter auf „0“ drehen.

3) Lassen Sie den Druck aus dem Hochdruckschlauch ab, indem Sie den Hebel der Pistole bedienen.

4) Trennen Sie den Hochdruckreiniger über den allpoligen Schalter oder durch Ziehen des Steckers aus der Steckdose vom Stromnetz.

5) Schließen Sie den Wasserhahn am Zulauf.

Vorsicht

- Wenn Sie sich, auch vorübergehend, vom Hochdruckreiniger entfernen, muss er über den thermisch-magnetischen Schutzschalter oder durch Ziehen des Steckers aus der Steckdose ausgeschaltet werden.

- Hochdruckreiniger mit „Total-Stop-Einrichtung“ sind dann ausgeschaltet, wenn der thermisch-

magnetische Schutzschalter auf „0“ steht oder der Stecker aus der Steckdose gezogen ist.

- Wenn der Hochdruckreiniger nicht benutzt wird, muss die Sicherheitsvorrichtung am Griff geschlossen werden.

- Trockenlauf des Hochdruckreinigers führt zu schweren Schäden an den Dichtungen der Pumpe.

HINWEISE FÜR DEN GEBRAUCH VON REINIGUNGSMITTELN

Vorsicht

Dieser Hochdruckreiniger ist konstruiert, um mit den vom Hersteller gelieferten oder empfohlenen Reinigungsmitteln betrieben zu werden.

Die Verwendung anderer Reinigungsmittel oder chemischer Flüssigkeiten kann die Sicherheit des Hochdruckreinigers beeinträchtigen.

- 1) Um die Umwelt nicht zu belasten, wird empfohlen, das Reinigungsmittel umsichtig und gemäß den Angaben auf der Verpackung zu verwenden.
- 2) Wählen Sie aus dem Sortiment der empfohlenen Reinigungsmittel das geeignete Produkt aus und verdünnen Sie es mit Wasser anhand der Angaben auf der Verpackung des Produkts oder im Katalog der für den jeweiligen Kaltwasser- bzw. Heißwasser-Hochdruckreiniger empfohlenen Reinigungsmittel.
- 3) Fragen Sie bei Ihrem Händler nach dem Katalog der Reinigungsmittel.

VORGEHENSWEISE ZUM RICHTIGEN REINIGEN BEIM GEBRAUCH VON REINIGUNGSMITTELN

- 1) Bereiten Sie die für die Verschmutzungsart und die zu reinigende Fläche geeignete Reinigungsmittellösung vor.
- 2) Verwenden Sie die entsprechende Düse, um die zu reinigende Oberfläche von unten nach oben einzusprühen. Das Reinigungsmittel für einige Minuten einwirken lassen.
- 3) Spülen Sie die gesamte Oberfläche von oben nach unten mit heißem oder kaltem Hochdruckwasser ab.
- 4) Nach dem Gebrauch mit Reinigungsmittel muss der Ansaugkreislauf ausgespült werden; stecken Sie hierzu den Saugschlauch des Reinigungsmittels in einen Kanister mit Reinwasser und betreiben Sie die Pumpe 1 Minute lang bei Lanze auf Reinigungsmittelabgabe.

WARTUNG

**DER BENUTZER DARF NUR ARBEITEN AUSFÜHREN, DIE IN DIESER BEDIENUNGSANLEITUNG AUSDRÜCKLICH GENEHMIGT SIND.
ALLE SONSTIGEN ARBEITEN SIND VERBOTEN**

Gefahr

Wartungsarbeiten am Kessel, an der Hochdruckpumpe, an der Elektrik und an allen sicherheitsrelevanten Teilen müssen von unserem Kundendienstzentrum durchgeführt werden.

Der Hersteller haftet nicht für unbefugte Veränderungen am Produkt, Änderungen, Reparaturen und unsachgemäße Wartung, die von Dritten ohne ausdrückliche Genehmigung durchgeführt wurden.

Die Dokumentation über die Reparaturarbeiten und die planmäßigen Servicearbeiten, sowie die Zertifikate bezüglich der Installation des Gerätes nach den geltenden gesetzlichen Vorschriften (Norm IEC 60364-1) müssen vom Benutzer zusammen mit der Bedienungsanleitung sorgfältig aufbewahrt werden.

Unterziehen Sie die Sicherheitsvorrichtungen und die Einstellungen des Hochdruckreinigers regelmäßig, mindestens einmal im Jahr, einer generellen Kontrolle bei unserem technischen Kundendienstzentrum.

Gefahr

Vor allen Wartungsarbeiten muss der Hochdruckreiniger über den allpoligen Schalter oder durch Ziehen des Steckers aus der Steckdose vom Stromnetz, sowie durch Schließen des Wasserhahns am Zulauf vom Wassernetz getrennt werden (siehe Kapitel Anschluss an das Strom- und Wassernetz). Nach der Wartung und vor dem erneuten Anschluss des Hochdruckreinigers an das Strom- und Wassernetz müssen alle Verkleidungsteile wieder richtig montiert und mit den entsprechenden Schrauben befestigt werden.

Bei Nichtbeachtung dieser Vorschrift besteht Stromschlaggefahr.

FROSTSCHUTZMASSNAHMEN

Der Hochdruckreiniger muss vor Frost geschützt werden.

Nach der Arbeit und bei längerem Stillstand muss, falls der Hochdruckreiniger in frostgefährdeten Räumen untergebracht wird, unbedingt Frostschutzmittel verwendet werden, um schwere Schäden am Wasserkreislauf zu vermeiden.

GEBRAUCH DES FROTSCHUTZMITTELS

1 - Schließen Sie die Wasserversorgung (Hahn), klemmen Sie den Zulaufschlauch ab und betreiben Sie den Hochdruckreiniger, bis er komplett leer ist.

2 - Schalten Sie den Hochdruckreiniger aus, indem Sie den Einschalter auf „0“ stellen.

3 - Bereiten Sie einen Behälter mit dem Frostschutzmittel vor.

4 - Tauchen Sie den Zulaufschlauch in den Behälter mit dem Frostschutzmittel.

5 - Schalten Sie den Hochdruckreiniger ein, indem Sie den Einschalter auf „I“ stellen.

6 - Betreiben Sie den Hochdruckreiniger, bis das Frostschutzmittel aus der Lanze austritt.

7 - Lassen Sie das Frostschutzmittel auch von der Reinigungsmittelansaugung ansaugen.

8 - Schalten Sie den Hochdruckreiniger aus und trennen Sie ihn von der Stromversorgung. Über den allpoligen Schalter und durch Ziehen des Steckers aus der Steckdose.



Gefahr

Das Frostschutzmittel kann Umweltschäden verursachen; beachten Sie daher beim Gebrauch unbedingt die Angaben auf der Verpackung des Produkts. (Vorschriftsmäßig entsorgen.)

REINIGUNG DES WASSERFILTERS

Reinigen Sie den Wasserfilter regelmäßig und beseitigen Sie Unreinheiten (Abb. 10).

AUSTAUSCHEN DER HOCHDRUCKDÜSE

Die Hochdruckdüse an der Lanze muss regelmäßig ausgetauscht werden, da sie beim Betrieb normalem Verschleiß ausgesetzt ist. Der Verschleiß ist normalerweise an der Verringerung des Arbeitsdrucks des Hochdruckreinigers erkennbar. Wenden Sie sich für nähere Angaben zum Auswechseln an den Lieferanten und/oder Händler.

ZUSAMMENFASSENDE TABELLE DER PLANMÄSSIGEN WARTUNGSARBEITEN DURCH DEN BENUTZER

Beschreibung der Tätigkeiten:

KONTROLLEN	Bei jedem Gebrauch	Nach 50 Stunden	Alle 50 Stunden	Alle 500 Stunden
	Prüfung von Stromkabel-Schläuchen-Hochdruckverbindungen	X		
Reinigung des Wasserfilters			X	

ZUSAMMENFASSENDE TABELLE DER AUSSERPLANMÄSSIGEN WARTUNGSARBEITEN DURCH DAS KUNDENDIENSTZENTRUM

Beschreibung der Tätigkeiten:

KONTROLLEN	Alle 200 Stunden	Alle 250 Stunden	Alle 500 Stunden	Einmal im Jahr
	Auswechseln der Dichtungen der Hochdruckpumpe			X
Auswechseln der Düse der Lanze	X			
Einstellen und Prüfen der Sicherheitsvorrichtungen				X

WICHTIG:

Die angegebenen Zeiten beziehen sich auf normale Betriebsbedingungen. Bei schwierigen Einsatzbedingungen verringern sich die Wartungsintervalle.

Verwenden Sie für die Wartung und/oder Reparatur nur Original-Ersatzteile, da sie die beste Qualität, Zuverlässigkeit und Sicherheit bieten. Bei Nichtverwendung von Original-Ersatzteilen ist der Hersteller von jeglicher Haftung befreit, die auf die Person übergeht, die den Eingriff vornimmt.

NICHTGEBRAUCH

Bei längerem Nichtgebrauch müssen die Versorgungsquellen abgetrennt, der/die Tank(s) mit den Betriebsmitteln entleert und alle Teile geschützt werden, die durch Staubablagerungen beschädigt werden könnten.

Fetten Sie alle Teile ein, die durch Austrocknung beschädigt werden könnten, wie Schlauchleitungen. Prüfen Sie bei der erneuten Inbetriebnahme, dass die Wasseranschlussschläuche keine Risse oder Schnitte aufweisen.

Öle und Chemikalien müssen vorschriftsmäßig entsorgt werden.

VERSCHROTTUNG

Falls der Hochdruckreiniger nicht mehr verwendet wird, muss er betriebsunfähig gemacht werden, indem das Stromkabel vom Gerät abgetrennt wird. Entfernen Sie ferner alle Teile des Hochdruckreinigers, die vor allem für Kinder, die mit dem stillgelegten Hochdruckreiniger spielen könnten, eine Gefahr darstellen. Das Produkt gilt nach der Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (RAEE) als Sondermüll und erfüllt die Anforderungen der neuen Umweltschutzrichtlinien. Es muss nach den geltenden Gesetzen und Bestimmungen getrennt vom Hausmüll entsorgt werden.

Verwenden Sie die zu verschrottenden ausgebauten Teile nicht als Ersatzteile.

STÖRUNGEN - ABHILFE

Der Hochdruckreiniger muss vor jeder Arbeit über den thermisch-magnetischen Schutzschalter oder durch Ziehen des Steckers aus der Steckdose vom Stromnetz, sowie vom Wassernetz getrennt werden.

STÖRUNGEN	URSACHEN	ABHILFEN
Bei Drehen des Schalters schaltet sich der Hochdruckreiniger nicht ein.	Kein elektrischer Anschluss. Thermischer Überlastschutz hat ausgelöst. Allpoliger Schalter hat ausgelöst.	Die Netzspannung prüfen (siehe technische Eigenschaften). Zurücksetzen (bei erneutem Auslösen den technischen Kundendienst anfordern). Zurücksetzen (bei erneutem Auslösen den technischen Kundendienst anfordern).
Der Strahl wird nicht abgegeben oder der Hochdruck-Wasserkreislauf hat eine Leckage.	Anschluss an das Wassernetz defekt. Wasserfilter verstopft. Netzhahn geschlossen. Leckagen am Hochdruck-Wasserkreislauf.	Prüfen. Den Filter reinigen. Den Hahn öffnen. Den Kundendienst anfordern.
Die Pumpe läuft, erreicht aber nicht den Nenndruck.	Wasserzulauffilter verstopft. Anschluss an das Wassernetz defekt. Düse der Lanze verschlissen. Ventile verschmutzt oder verschlissen	Den Filter reinigen. Prüfen. Den Kundendienst anfordern. Den Kundendienst anfordern.
Unzureichende Reinigungsmittelansaugung.	Reinigungsmittel leer. Falsche Düse an der Lanze montiert	Den Kanister mit Reinigungsmittel befüllen. Richtige Düse an der Lanze montieren
Am Sprühkopf tritt Wasser aus.	- Dichtungen verschlissen.	- Den Kundendienst anfordern.

WICHTIG:

Verwenden Sie für die Wartung und/oder Reparatur nur Original-Ersatzteile, da sie die beste Qualität, Zuverlässigkeit und Sicherheit bieten. Bei Nichtverwendung von Original-Ersatzteilen ist der Hersteller von jeglicher Haftung befreit.



Konformitätserklärung

Die Firma LEMA Mayrhofer GmbH
 S. Marcusstr. 3
 A-4070 Eferding

erklärt hiermit, dass die nachstehend beschriebenen Maschinen:

LEMA Red Power 7/130 Kaltwasserhochdruckreiniger

**gemäß folgender Richtlinien der Europäischen Gemeinschaft
entspricht:**

2006/42/CE, 2011/65/UE, 2014/30/UE, 2000/14/CE (D. Lgs. 262/2002)

Angewandte harmonisierte Normen:

EN 60335-1; EN 60335-2-79; EN 55014-1; EN 55014-2; EN 61000-3-2; EN
61000-3-3; EN 61000-3-11; EN 60704-1; EN 62233; EN IEC 63000

Eferding, im Oktober 2025

Johannes Mayrhofer
Geschäftsführer



So entspannt kann Hochdruck sein.

LEMA

PREMIUM IN DER
HOCHDRUCKTECHNIK

GARANTIESCHEIN

Zuhause aufbewahren!

Geschätzter Kunde!

Dank genauester Prüfung und Kontrolle können wir Ihnen den einwandfreien Betrieb dieses LEMA-Gerätes garantieren. Falls es dennoch zu einer Störung innerhalb der Garantie- bzw. Gewährleistungszeit kommt, können Sie Ihre Rechte wahrnehmen. Füllen Sie diese Garantiekarte aus und vergewissern Sie sich, dass Ihr Händler und das Kaufdatum eingetragen sind (nur so kann Ihr Garantieanspruch geltend gemacht werden). Senden Sie uns diese gleich nach dem Kauf zu.

Viel Freude bei der Arbeit mit LEMA wünscht Ihnen

Johannes Mayrhofer,
Geschäftsführer

Näheres zu Garantie und Gewährleistung im Innenteil dieser Bedienungsanleitung.

Händlerstempel

So entspannt kann Hochdruck sein.

LEMA

PREMIUM IN DER
HOCHDRUCKTECHNIK

GARANTIESCHEIN

Ausschneiden und an LEMA senden!

Kaufdatum (Rechnungsdatum):

Käufer:

Gerät:

Anschrift:

Tel./e-mail:

Händlerstempel